

Wohnhaus

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/201030173814/>

ID: 201030173814

Datum: 16.04.2012

Datenbestand:

Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Untere Breite Straße
Hausnummer:	28
Postleitzahl:	88212
Stadt-Teilort:	Ravensburg
Regierungsbezirk:	Tübingen
Kreis:	Ravensburg (Landkreis)
Gemeinde:	Ravensburg
Wohnplatz:	Ravensburg
Wohnplatzschlüssel:	8436064109
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßenname:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	— keine

Lage des Wohnplatzes



Fotos

— keine

Objektbeziehungen

— keine

Umbauzuordnung

— keine

Bauphasen

1. Bauphase: (1421 - 1422)	Errichtung des Gebäudes (d).
Betroffene Gebäudeteile:	— keine

Besitzer

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Dendrochronologische Datierung Dachwerk

Beschreibung

Umgebung, Lage:	keine Angaben
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none">• Siedlung• Stadt
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none">• Wohnbauten• Wohnhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	keine Angaben
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	keine Angaben
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	keine Angaben
Bestand/Ausstattung:	keine Angaben

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	<ul style="list-style-type: none">• Wandfüllung/-verschalung/-verkleidung<ul style="list-style-type: none">• Flechtwerk• Dachgerüst Grundsystem<ul style="list-style-type: none">• Sparrendach, q. geb. mit stehendem Stuhl
-----------------------------	--

Konstruktion/Material:	<p>Das traufständige Gebäude entspricht heute im Grunde einem Neubau. Es blieb allerdings vom Vorgängerbau eine Wand erhalten, vor die das benachbarte Haus Nr. 30 ohne Wandfüllung gestellt wurde. Zu sehen ist an dieser ein Fachwerkgiebel in weitgehend ungestörten Zustand. Danach besaß das alte Haus Nr. 28 eine Dachkonstruktion mit einem dreifach stehenden Stuhl auf Schwellen. Die Firstpfette wird von einem zergliederten Dachfirstständer getragen. Die Wandfüllung bestanden aus Flechtwerk und sind im rückwärtigen Giebelbereich erhalten. Die Sparren sind mit den Dachbalken verzapft. Kehlbalken und Riegel sind an die Sparren angeblattet. An der rückwärtigen Traufe ist das Dach neu abgeschleppt.</p>
-------------------------------	---